

DBV-Milch-Report

Markt

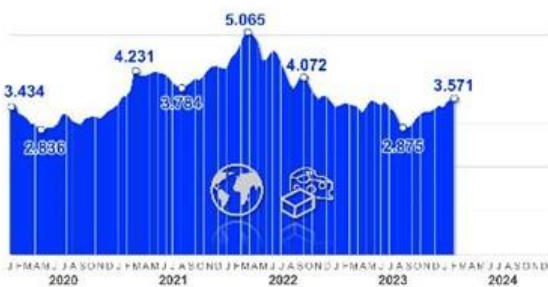
In der Milchlieferung setzte sich der saisonale Anstieg mit +0,4 % in der 4. KW im Vgl. zur Vorwoche fort und lag allerdings mit -2,1 % deutlich unter der Vorjahreslinie. Die Nachfrage nach abgepackter Butter verläuft saisonal typisch ruhig. Die Preise haben leicht nachgegeben. Für Blockbutter hat sich die Nachfrage belebt, insbesondere für kurzfristige Lieferungen. Die Preise tendieren fester. Der Schnittkäsemarkt zeigt sich ausgeglichen bei anhaltend guter Nachfrage aus LEH und Industrie. Für Food Service und Südeuropaexporte wird die Situation unterschiedlich eingeschätzt. Die Preise sind stabil bis uneinheitlich. Die Pulvermärkte verlaufen uneinheitlich: für MMP mit leicht belebter Nachfrage und stabilen Preisen, für VMP ruhig mit tw. schwächeren Preisen und für MP uneinheitlich.

Entwurf zur Änderung des Tierschutzgesetzes

Anfang Februar informierte das BMEL die Verbände über seinen Referentenentwurf zur Änderung des Tierschutzgesetzes und des Tiererzeugnisse-Handels-Verbotsgesetzes. Lt. BMEL ist es das Ziel, Rechts- und Vollzugslücken im Bereich des Tierschutzes zu schließen und die bestehenden Regelungen an aktuelle Erkenntnisse aus Wissenschaft und Praxis anzupassen. Dabei geht es u. a. um ein Verbot der Anbindehaltung in der Rinderhaltung, die Reduzierung nicht-kurativer Eingriffe und ein Ausstellungsverbot für Tiere mit Qualzuchtmerkmalen. Das BMEL rechnet mit einem jährlichen Erfüllungsaufwand für die Wirtschaft von mehr als 100 Mio. Euro, wovon ca. 6,5 Mio. Euro auf zusätzliche Bürokratiekosten entfallen sollen. Der DBV ist mit seinen Mitgliedern im Austausch und wird eine entsprechende Stellungnahme erarbeiten.

Weltmarktpreise ziehen weiter an

Ergebnisse zum GlobalDairyTrade-Tender, gewogener Durchschnittspreis aller gehandelten Produkte, in USD/t



© AMI, 2024/MB-109 | AMI-Informiert.de Quelle: GlobalDairyTrade, Stand: 06.02.2024

Beim GDT-Tender am 06.02.2024 wurden im Schnitt über alle Produkte und Zeiträume um 4,2 % höhere Preise als beim letzten Handelstermin realisiert. Die gehandelten Mengen waren mit 24.8363 t (-0,3 %) nahezu stabil (AMI, ZMB)

BVT-3: BMEL fragt Impfbereitschaft ab

Das BMEL hat in der vergangenen Woche begonnen die Impfbereitschaft gegen Blauzungenkrankheit des Serotyps-3 (BVT-3) abzufragen. Damit soll dem Verband der Impfstoffhersteller im Bereich Tiergesundheit (Animal Health Europe) eine Bewertung des aktuellen Marktes für BTV-3-Impfstoffe ermöglicht werden. Die ersten Rückmeldungen aus den aktuell betroffenen Gebieten weisen auf eine relative hohe Impfbereitschaft in diesen Regionen hin. Experten gehen, ähnlich zum BTV-8 Geschehen in 2007, von einem explosionsartigen Anstieg Fälle ab April 2024 aus.

Abschlussjahresbericht der Initiative Milch 2.0

Die Branchenkommunikation Milch hat ihren Jahresbericht als Video [hier](#) veröffentlicht.

